

III-101 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

S i e b e n u n d z w a n z i g s t e r B e r i c h t

des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat
gemäß § 1 Abs.2 des Bundesgesetzes vom 9. September 1966,
BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz) betreffend das
zweite Kalendervierteljahr 1973.

18. Juli 1973

Gemäß § 1 (2) des Bundesgesetzes vom 9. September 1966, BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), hat der Bundesminister für Finanzen vierteljährlich über die Gebarung des Fonds und die Verwendung der Mittel zu berichten.

Im zweiten Kalendervierteljahr 1973 sind an Anteilen am Aufkommen an Einkommensteuer und Körperschaftsteuer sowie an Beiträgen vom Vermögen beim Katastrophenfonds 210.179.535 S eingegangen.

Diese Fondsmittel wurden gemäß § 3 (1) des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung der Bundesgesetze vom 11. Dezember 1968, BGBl. Nr. 10/1969, vom 26. November 1969, BGBl. Nr. 441/1969 und vom 27. November 1970, BGBl. Nr. 369, wie folgt aufgeteilt:

Subkonto A

(Girokonto 11142): 15 v.H. für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden gemäß § 1 (1) Katastrophenfondsgesetz im Vermögen physischer und juristischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften	31.526.931 S
--	--------------

Subkonto B

(Girokonto 11143): 10 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes	21.017.953 S
--	--------------

Subkonto C

(Girokonto 11144): 7 v.H. zu Gunsten der Länder	14.712.567 S
---	--------------

Subkonto D

(Girokonto 11145): 5 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen der Gemeinden	10.508.977 S
--	--------------

Subkonto E

(Girokonto 11146): 63 v.H. für Maßnahmen des Schutzbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasser- und Lawinenschäden	132.413.107 S
---	---------------

zusammen

210.179.535 S

Gemäß § 3 (1) lit. e) des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung des Bundesgesetzes, BGBl. Nr. 369/1970, sind von den den Ländern zu überweisenden 7 v.H. der Fondsmittel 2 v.H. zur Förderung der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren zu verwenden; von den dem Subkonto C zugewiesenen 14,712.567 S entfallen 4.203.590 S auf Fondsmittel zu Gunsten der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren. Nach der vorzitierten Gesetzesbestimmung sind 63 v.H. der Fondsmittel für Maßnahmen des Schutzbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasser- und Lawinenschäden zu verwenden; hievon sind 8 v.H. für Lawinenschutzbauten an Bundesstraßen bestimmt; von den beim Subkonto E ausgewiesenen 132.413.107 S entfallen 16,814.363 S auf Fondsmittel zu Gunsten von Lawinenschutzbauten an Bundesstraßen.

Auf Grund der beim Bundesministerium für Finanzen eingelangten Anträge wurden im Berichtszeitraum 147,383.709 S verausgabt.

Davon entfallen

- | | |
|---|---------------------|
| 1) für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen physischer und juristischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften | 21,124.333 S |
| 2) für Maßnahmen zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes
im Vermögen der Österreichischen Bundesbahnen | 10,000.000 S |
| 3) für Zwecke der Förderung der Anschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren an die Länder | 4,259.376 S |
| 4) für Maßnahmen des Schutzbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasser- und Lawinenschäden
im Bereiche des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft
als Bundeszuschuß für Wildbach- und Lawinenverbauung | 41,804.000 S |
| als Bauaufwand für Bundesflüsse | 23,816.000 S |
| als Bundeszuschuß für Konkurrenzgewässer | <u>29,343.000 S</u> |
| | 94,963.000 S |

- 3 -

im Bereiche des Bundesministeriums
für Bauten und Technik

für Lawinenschutzbauten an
Bundesstraßen

17,037.000 S

zusammen

147,383.709

Anknüpfend an die tabellarische Darstellung der Katastrophen-
fondsgebarung im Sechszwanzigsten Bericht des Bundesministers
für Finanzen an den Nationalrat ergibt sich zum 2. Kalender-
vierteljahr des Jahres 1973:

Sub- konto	Stand mit Ende des I. Viertels 1973	Einnahmen II. Viertel 1973	Ausgaben II. Viertel 1973	Stand mit Ende des II. Viertels 1973
	i n S c h i l l i n g			
A	355,833.105	31,926.931	21,124.333	366,235.703
B	26,616.453	21,017.953	10,000.000	37,634.406
C	16,278.196	14,712.567	4,259.376	26,731.387
D	14,790.672	10,508.977	-	25,299.649
E	73,360.866	132,413.107	112,000.000	93,773.973
Summe	486,879.292	210,179.535	147,383.709	549,675.118

16. Juli 1973

Der Bundesminister:

Dr. Androsch